



Höhere Fachschule

Dipl. InformatikerIn HF – Schwerpunkt Systemtechnik

TechnikerInnen HF Informatik mit der Spezialisierung Systemtechnik planen und projektieren Netzwerke und Anlagen für die Sprach- und Datenübertragung. Sie bilden das Rückgrat der Telekommunikation und stellen die Verfügbarkeit des Netzes sicher und analysieren bestehende Netzwerkarchitekturen. Der Lehrgang Dipl. TechnikerIn HF Informatik mit Spezialisierung Systemtechnik an der STFW legt den Schwerpunkt auf Telekommunikation Serverinfrastrukturen, Netzwerktechnik und IT-Security. Ein Berufsfeld mit stark steigender Bedeutung, in dem bereits jetzt Fachkräfte fehlen.

Mehr Fachwissen – mehr Praxis-Ahas!





Voraussetzungen

- ▶ Fähigkeitszeugnis (EFZ) als: InformatikerIn, ElektronikerIn, MediamatikerIn, TelematikerIn, AutomatikerIn oder eines anderen technischen Berufes mit Informatikanteilen in der Ausbildung

oder

- ▶ Gymnasialer Maturitätsabschluss mit mehrjähriger Berufspraxis, idealerweise im Bereich der Informatik

oder

- ▶ Sur Dossier bei mehrjähriger Berufserfahrung im Bereich Informatik nach Abschluss eines EFZ

und

- ▶ Während des ganzen Lehrgangs müssen summiert mind. 150% in diesem Bereich gearbeitet werden (z.B. mind. 1 Jahr 50% + 1 Jahr 100% oder 3 Jahre 50% etc.).

Beachten Sie:

Technische Hilfsmittel müssen zum Unterricht mitgebracht werden:

- ▶ Anforderung Notebook: 15.6» empfohlen (mind. 14.5»), 1 TB Speicherplatz, 16 GB RAM, aktueller Businessnotebook Prozessor, gängige Schnittstellen, Windows empfohlen, Mac auch möglich
- ▶ Taschenrechner: TI-Nspire CX II-T CAS



Karrierechancen

Sie erwerben eine solide wie breite Grundausbildung in der Systemtechnik und einen vertieften Einblick in Netzwerktechnik, Internettechnologie, Betriebssysteme, Mobile Kommunikation und Systemtechnik PBX/VOIP sowie speziell in die IT-Security. In ergänzenden Projektwochen wird ein besseres Verständnis der Theorie und deren Anwendungsmöglichkeiten vermittelt.



Ablauf

- ▶ Während den ersten drei Semestern werden eine fundierte Allgemeinbildung und die technische Grundlagenbildung vermittelt (Grundstudium).
- ▶ Die Vordiplomprüfung (2. & 3. Semester) schliesst die Grundlagenbildung ab.
- ▶ Die anschliessende fachspezifische Ausbildung dauert ebenfalls drei Semester.
- ▶ Der prozessorientierte Unterricht mit Übungen, Praktika und zwei Projektwochen vertieft das Studium und schliesst dieses mit der schriftlichen Diplomprüfung (5. & 6. Semester) und der praktischen Diplomarbeit (6. Semester) ab.
- ▶ Nach bestandener Diplomprüfung sind Sie berechtigt, den geschützten Titel «Dipl. InformatikerIn HF» zu führen.
- ▶ Zu Beginn des Lehrgangs wird ein Englisch-Einstufungstest durchgeführt. Der Englisch-Beginner-Kurs findet separat während des 1. Semesters ausserhalb des HF-Unterrichts statt, der Englisch-Unterricht Medium ist im 2. und 3. Semester als Modul Bestandteil des Lehrgangs.
- ▶ Ausserhalb des Unterrichts sind zudem mind. vier Stunden pro Woche für Lernstunden einzurechnen. Bei einer Vollzeit-Anstellung empfehlen wir, während des Studiums auf 80% zu reduzieren aufgrund des zusätzlichen Schul- und Lernvolumens.

Dipl. InformatikerIn HF

5. & 6. Semester: Diplomprüfung / 6. Semester: Diplomarbeit

(Voraussetzungen: Alle Vordiplomprüfungen bestanden)

4. – 6. Semester: Fachstudium

(4. & 5. Semester je 1 Projektwoche)

Schwerpunkt Systemtechnik

1. – 3. Semester: Grundstudium

(Ende 2. & 3. Semester: Vordiplom)

Einstufungstest Englisch (od. Cambridge-Zert.)

Englisch Medium (inkl.)
(2. & 3. Semester)

Englisch Beginner (sep.)
(1. Semester)

Optional: Vorkurs Mathematik (4 Tage)



Kursdaten

- ▶ **Daten:** 21. Oktober 2026 – 6. Oktober 2029 (6 Semester)
- ▶ **Unterricht:** Mittwoch, 8.00 - 16.40 Uhr & Donnerstagabend, 18.00 - 21.50 Uhr



Preise

Vorkurs Mathematik (empfohlen)

CHF 850.- 4 Tage stfw.ch/EMAT

Vorkurs individuelle digitale Lernumgebung (empfohlen)

CHF 190.- 1 × 4 Lekt. stfw.ch/HKIDL

Lehrgang Dipl. InformatikerIn HF – Schwerpunkt Systemtechnik

CHF 19'800.- (*subventionierter Preis**)

Aktuelle Daten, eine detaillierte Kostenübersicht sowie die Anmelde-möglichkeit finden Sie unter: stfw.ch/HFIST



***Subventionen**

- ▶ Weiterbildungen der Höheren Fachschule werden durch die Kantone subventioniert
- ▶ Bei der Buchung des Lehrgangs profitieren Sie bereits vom subventionierten Preis
- ▶ Bitte beachten Sie die Voraussetzungen resp. die Ausnahmen: stfw.ch/subventionen



Inhalt

Grundstudium Fächerplan

Bezeichnung			Lektionen*
HFGS	EHFH	Einführung HF HF	2
HFGS	EHFI	Einführung HF IT	2
HFGS	LEA	Lern- und Arbeitstechnik	12
HFGS	DUK1	Deutsch und Kommunikation 1	56
HFGS	DUK2	Deutsch und Kommunikation 2	12
HFGS	MAT1	Mathematik 1	32
HFGS	MAT2	Mathematik 2	32
HFGS	MAT3	Mathematik 3	32
HFGS	STF	Selbst- und Teamführung	12
HFGS	GIN	Grundlagen Informatik	60
HFGS	GPR1	Grundlagen Programmieren 1	32
HFGS	GPR2	Grundlagen Programmieren 2	28
HFGS	IOT	Internet of Things	20
HFGS	GET	Grundlagen Elektrotechnik	32
HFGS	REF	Ressourcen- und Energieeffizienz	20
HFGS	PHY1	Physik 1	24
HFGS	PHY2	Physik 2	24
HFGS	GGT	Grundlagen Gebäudetechnik	32
HFGS	GEK	Grundlagen Elektronik	32
HFGS	GKT	Grundlagen Kommunikationstechnik	32
HFGS	BWL	Betriebswirtschaftslehre	36
HFGS	REK	Rechtskunde	32
HFGS	PMG	Projektmanagement	40
HFGS	ENGP	Englisch Eintrittstest *	2
HFGS	ENG	Englisch Medium B1 (2. & 3. Semester)	64

HF Englisch (separater Kurs)			
HFENGB	ENG	Englisch Beginner Kurs (1. Semester)	40

* Zu Beginn des Lehrgangs wird ein Einstufungstest durchgeführt. Für AnfängerInnen findet ein separater kostenloser Beginner-Kurs parallel zum Lehrgang im 1. Semester statt. Das Medium-Level ist dann als Modul Bestandteil des HF-Lehrgangs im 2. und 3. Semester. Wer das Level B1 bereits vorweisen kann (Cambridge-Zert.) wird vom Englisch-Unterricht im 2. und 3. Semester befreit.

** Lektionenzahl kann variieren*

Fachstudium Informatik – Schwerpunkt Systemtechnik Fächerplan

Bezeichnung			Lektionen*
HFIST	REN	Requirements Engineering	20
HFIST	SEN	System Engineering	20
HFIST	BWE	Betriebssystem Windows Server Einführung	20
HFIST	BSW	Betriebssystem Windows Server	60
HFIST	BLE	Betriebssystem Linux Einführung	24
HFIST	BSL	Betriebssystem Linux	40
HFIST	SMI	Service Management / ITIL	28
HFIST	NTN1	Netzwerktechnologien 1	60
HFIST	NTN2	Netzwerktechnologien 2	40
HFIST	NMG	Netzwerkmanagement	44
HFIST	ITS	IT Security Grundlagen	20
HFIST	ISS	IT Security Systemtechnik	60
HFIST	MKT	Mobile Kommunikation	44
HFIST	SVC	Systemtechnik PBX/VOIP	28
HFIST	IOT	IoT und industrielle SW Entwicklung	36
HFIST	PRW1	Projektwoche 1 - KMU Netzwerk Infrastruktur	40
HFIST	PRW2	Projektwoche 2 - Betriebssystem, Netzwerk & IT Security	40
HFIST	UPF	Unternehmens- und Personalführung	24
HFIST	UTM	Unternehmertum	16
HFIST	BDA	Begleitung Diplomarbeit	14

**Lektionenzahl kann variieren*

Hotspots des Lehrgangs



Fragen?



Beat Stoll

Lehrgangsleiter

052 260 28 66

bstoll@stfw.ch



Simona Huber

Weiterbildungsberaterin

052 260 28 01

beratung@stfw.ch

Unsere Partner

 **AGVS | UPSA**

Auto Gewerbe Verband Schweiz
Union professionnelle suisse de l'automobile
Unione professionale svizzera dell'automobile

carrosserie suisse



EIT.swiss

 **suissetec**

 **BBK GN**

Stadt Winterthur 



Kanton Zürich



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra



Die Gewerkschaft.
Le Syndicat.
Il Sindacato.



SVK ASF ATF
Schweizerischer Verband
für Kältetechnik



Sektion Zürich

Kontakt

Schweizerische Technische Fachschule Winterthur STFW
Schlosstalstrasse 139
8408 Winterthur

Telefon: 052 260 28 00

E-Mail: info@stfw.ch

Website: stfw.ch

Social Media:



Infoveranstaltungen: stfw.ch/events